

20.04.2017

Dänemark: Espersen verlegt Produktion von Fredericia nach Polen

Der dänische Weißfisch-Verarbeiter Espersen will seine Fabrik in Fredericia (Jütland) bis Ende 2018 schließen und die Produktion nahezu vollständig nach Polen verlegen. Das bestätigte Geschäftsführer Klaus Nielsen gegenüber dem Portal IntraFish. Rund 125 Beschäftigte in Dänemark verlieren damit ihre Arbeit. Die Höhe ihrer Löhne sei auch der Hauptgrund für Espersen, in Zukunft in Polen zu produzieren, wo insbesondere die Arbeitskosten niedriger sind. Jahrelang habe die Fabrik in Fredericia versucht, durch eine Reihe von Effizienzsteigerungen die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten, jedoch ohne durchschlagenden Erfolg. "Das Team in Dänemark hat einen sehr guten Job gemacht, aber die Kosten ziehen unser Ergebnis nach unten", sagte Nielsen, "die Produktion von Fertiggerichten und Backfischprodukten ist arbeitsintensiv und wir waren nicht in der Lage, die Produktion derart zu optimieren, dass sie wieder profitabel war." Ende März hatte Espersen in seinem Jahresbericht für 2016 Verluste in Höhe von 4,7 Mio. Euro gemeldet. Der zukünftige Standort der Fabrik in Polen stehe noch nicht fest.

Lesen Sie zu Espersen auch im FischMagazin-Archiv:

08.03.2017 [Norwegen/Dänemark: Marine Harvest und Espersen vermarkten gemeinsam](#)

28.09.2015 [Dänemark: Espersen verlegt China-Produktion nach Vietnam und Europa](#)